

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: IV

Datum: 09.01.2024

**Vorlage, DS-Nr. 2024/0062**

öffentlich

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enth.</b>
Ausschuss für Kultur, Städtepartnerschaften, Sport und Freizeit	31.01.2024			

**Betreff:** Haushaltsberatungen 2024/2025

**Beschlussentwurf:**

Der Ausschuss für Kultur, Städtepartnerschaften, Sport und Freizeit empfiehlt dem Rat, den Etat des Haushaltes 2024/2025 für

den Produktbereich 04 – Kultur  
die Produktgruppe 1503 – Stadthalle und Bürgerhäuser  
die Produktgruppe 1702 – Stiftungen Kultur  
Haushaltsansätze Städtepartnerschaften  
die Produktgruppe 0801 – Sportförderung

wie im Haushaltsentwurf für 2024/2025 vorgeschlagen und mit den beschlossenen Änderungen gemäß Änderungsliste zu beschließen.

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Finanzielle Auswirkungen: Ja

**Sachdarstellung:**

Für die Haushaltsjahre 2024/2025 wird wieder ein Doppelhaushalt aufgestellt.

Zu den einzelnen Aufgabenfeldern des Ausschusses für Kultur, Städtepartnerschaft, Sport und Freizeit führt die Verwaltung neben den Erläuterungen, die bereits im Haushaltsentwurf enthalten sind, Folgendes aus:

**Produktbereich 04 – Kultur**

Der Produktbereich 04 – Kultur ist im gedruckten Haushaltsplanentwurf auf den

Seiten 211 bis 232 abgebildet bzw. in der Ausschussvorlage auf den Seiten bis zu finden.

### **Produktgruppe 0402 - Museen**

Im Bereich der Investitionen der Produktgruppe 0402 – Museen ist aufgrund der aktuellen Situation der Förderung zum Ankauf der Janosch-Sammlung eine Änderung erforderlich. Bezüglich der Etatisierung wird auf die entsprechende Änderung in der vorliegenden Änderungsliste hingewiesen. Inhaltlich wird in dieser Angelegenheit auf den Tagesordnungspunkt 17 im nichtöffentlichen Teil hingewiesen.

### **Produktgruppe 1503 – Stadthalle und Bürgerhäuser**

Die Produktgruppe 1503 – Stadthalle und Bürgerhäuser ist im gedruckten Haushaltsplanentwurf auf den Seiten 393 bis 396 abgebildet bzw. in der Ausschussvorlage auf den Seiten bis zu finden.

### **Produktgruppe 1702 – Stiftungen Kultur**

Die Produktgruppe 1702 – Stiftungen Kultur ist im gedruckten Haushaltsplanentwurf auf den Seiten 407 bis 410 abgebildet bzw. in der Ausschussvorlage auf den Seiten bis zu finden.

### **Haushaltsansätze Städtepartnerschaften**

Die Mittel der Städtepartnerschaften sind im gedruckten Haushaltsentwurf auf den Seiten 115 bis 118 bzw. in der Ausschussvorlage auf den Seiten bis zu finden.

Die Mittel für die Austauschmaßnahmen im Rahmen der Städtepartnerschaften für die Jahre 2024 und 2025 auf der Kostenstelle 00000101 umfassen:

Den Zuschuss an den Städtepartnerschaftsverein Troisdorf, Sachkonto 5318520, in Höhe von jährlich 13.000 Euro mit Blick auf die angekündigte Planung des Vereins. Der Städtepartnerschaftsverein hat einen Zuschuss in Höhe von 13.000 Euro für die Austauschmaßnahmen 2024 beantragt und die entsprechende Jahresplanung vorgelegt. Im Zuschuss sind die Sachkosten des Vereins und die Fördermittel für Austauschmaßnahmen anderer Troisdorfer Vereine enthalten. Ansonsten trägt sich der Verein durch Mitgliedsbeiträge.

Die Geschäftsaufwendungen der Verwaltung in diesem Aufgabenbereich, Sachkonto 5431360, in Höhe von 5.500 Euro. Die in 2023 initiierte Kooperation mit der Verwaltung in Korfu soll in 2024 in einen workshop auf Korfu münden, der sich mit den Themen Verwaltungsmodernisierung und Digitalisierung befassen soll. Besuche in Genk, Belgien, sind ebenfalls geplant.

### **Produktgruppe 0801 – Sportförderung**

Die Produktgruppe 0801 -Sportförderung ist im gedruckten Haushaltsplanentwurf auf

den Seiten 281 bis 286 abgebildet bzw. in der Ausschussvorlage auf den Seiten bis zu finden. Hinzu kommen noch Einzelmaßnahmen in der Gebäudeunterhaltung. Diese sind auf der Seite 93 und im investiven Bereich auf Seite 96 im Haushaltsplanentwurf enthalten (in der Ausschussvorlage sind diese auf den Seiten bis zu finden).

Die Einnahmen im vorliegenden Entwurf setzen sich größtenteils aus den Nutzungsentgelten der Sporthallen sowie Sportplatzanlagen zusammen. Hier ist eine zweijährliche Kostensteigerung um 0,05 € des Entgeltes je Nutzungsstunde (nächste Erhöhung am 01.11.2025) eingepreist.

### **Haushaltsjahr 2024:**

Folgende Baumaßnahmen sind im Bereich der Sportförderung im Haushalt 2024/2025 als konsumtive Projekte hervorzuheben:

#### Sportjugendheim Aggerstadion (PG 0801, Seite 93 des Haushaltsplanentwurfs):

Im Sportjugendheim im Aggerstadion sind für 2024 notwendige Fassadensanierungen, Austausch des Bodenbelags im Versammlungsraum, Schaffung eines einheitlichen Schließsystems, die Erneuerung der Umzäunung des gesamten Geländes sowie auch eine Sanierung der Innen- und Außentoiletten im Hinblick einer künftigen Barrierefreiheit vorgesehen. Die Dachsanierung des Gebäudes ist für 2025 geplant. Für das Jahr 2025 sind die umfangreichen Maßnahmen aus 2024 fortzusetzen.

Im investiven Bereich sind in der Sportförderung für die Haushaltsjahre 2024/2025 folgende Projekte hervorzuheben:

#### Errichtung eines neuen Kassengebäudes (Invest-Nr.: 0801-523, Seite 96 sowie Seite 286 des Haushaltsplanentwurfs):

Vor einigen Jahren wurde das Kassenhaus im Haupteingangsbereichs des Aggerstadions saniert. Hierzu gehörten die Schimmelbekämpfung und ein neuer wetterfester Anstrich. Inzwischen ist das Kassenhaus wegen des enormen Schimmelbefalls nicht mehr nutzbar. Um hier gerade für größere Sportveranstaltungen ein angemessenes Entree zu schaffen, ist die Entfernung des alten Kassenhauses und die Errichtung eines neuen Kassenhauses in Containerform vorgesehen.

#### Aggerstadion (Invest-Nr.: 0801-016, Seite 285 des Haushaltsentwurfs):

Der Trainingsrasen im Aggerstadion steht mangels Drainage witterungsbedingt im Zeitraum von November bis März vielfach nicht als Trainingsstätte zur Verfügung. Um den Vereinen hier eine dauerhafte Trainingsmöglichkeit anbieten zu können, ist der Rasenplatz mittelfristig neu zu planen. Zudem ist die im Aggerstadion vorhandene Brunnen Anlage zur Bewässerung der Sportrasenflächen irreparabel defekt. Gerade in Zeiten einer notwendigen sparsameren Ressourcenverwaltung wäre es äußerst wichtig, wenn vorrangig gespeichertes Regenwasser für die Bewässerung verwendet wird. Die im Haushalt vorhandenen Mittel in Höhe von 110.000,00 € wären in 2024 für die Beregnungsanlage und auch die Planung des Trainingsrasens einzusetzen.

Kunstrasenplatz Bergheim (Invest-Nr.: 0801-028, Seite 286 des Haushaltsplanentwurfs):

Der Kunstrasenplatz nebst Kleinspielfeld in Bergheim wurde 2008 errichtet und in 2018 vom eingebrachten TPE-Granulat größtmöglich befreit. Inzwischen ist die Kunstrasenfaser erheblich beschädigt. Eine Erneuerung der beiden Flächen ist hier dringend geboten. Hierfür sind Kosten in Höhe von 340.000,00 € eingestellt.

**Haushaltsjahr 2025:**

Im konsumtiven Bereich ist für das Haushaltsjahr folgendes geplant:

Sportjugendheim Spich (PG 0801, Seite 93 des Haushaltsplanentwurfs):

In den vergangenen Jahren wurden die Dächer verschiedener Sportjugendheime saniert. Zur Planung dieser Maßnahmen wurde alle Dächer in Augenschein genommen. Die Sanierung des Dachs des Sportjugendheim Spich wurde dabei bereits vor einigen Jahren perspektivisch für 2025 eingeplant. Hieran ist aus baulicher Sicht festzuhalten.

Folgende investive Maßnahmen sind vorgesehen:

Kunstrasenplatz Sieglar (Invest-Nr.: 0801-024, Seite 285 des Haushaltsplanentwurfs):

Im Jahr 2002 wurde der Kunstrasenplatz Sieglar von einem reinen Tennenplatz in einen Kunstrasenplatz umgewandelt. Nach nunmehr 20 Jahren ist die Gesamtnutzungsdauer weit überschritten. Der seit 2017 als reiner Schulsportplatz (mit leichtathletischer Nutzung des Sieglarer TV) ausgewiesene Kunstrasenplatz bedarf einer grundsätzlichen Modernisierung. Die Ergebnisse der in 2024 durchzuführenden Sportentwicklungsplanung werden die weiteren Nutzungsoptionen aufzeigen. Daher sind zunächst für das Jahr 2025 Planungskosten eingestellt worden.

Kunstrasenplatz Müllekofen (Invest-Nr.: 0801-041, Seite 286 des Haushaltsplanentwurfs):

Im Bereich der Sportförderung ist die Erneuerung des 2010 errichteten Kunstrasenplatz und des Kleinspielfeldes in Müllekofen vorgesehen. Beide Plätze sind noch mit TPE Granulat befüllt. Es ist weiterhin zu beobachten wie sich die Beispielbarkeit mit der Granulatbefüllung und dem zu erwartenden Verschleiß der Kunstrasenstruktur entwickelt.

Änderungsanträge der Ratsfraktionen werden über eine Änderungsliste bekanntgegeben, die allen Ausschussmitgliedern in der Sitzung als Tischvorlage vorgelegt werden.

In Vertretung

Tanja Gaspers  
Erste Beigeordnete